

# Unterrichtsstunden zur Unterrichtssequenz „Ur-kunde Bibel“

## 1./2. Stunde: Der Bibel begegnen

### Einstieg:

Die SuS spielen ein Bibel-Bildkarten-Spiel mit biblischen Beispielen aus der Bildenden Kunst und überlegen sich anschließend, warum sie das eine oder andere biblische Motiv erkennen

- **M1: Bildkarten aus: Rainer Oberthür. Das Bibelspiel für Kinder und alle im Haus. München: Kösel-Verlag 2014.**
- Alternative 1: Die Lehrperson sucht nach Bibelmotive, die mit Bibelstellen korrespondieren, in der Werbung etc., allein oder gemeinsam mit den SuS, und es kann ein Bildkarten-Spiel zusammen mit den SuS erstellt werden und dann gespielt werden.
- Alternative 2: Als HA wird den SuS nach dem Bibel-Bildkarten-Spiel (siehe oben) der AA gegeben, nach Beispielen in Zeitschriften etc. zuschauen, wo biblische Motive heute aufgenommen werden. ein solches Beispiel gilt es, in den nächsten RU mitzubringen.
- Mögliche Impulsfragen:
  - \* Welche Motive habt Ihr leicht erkannt, welche weniger?
  - \* Worauf macht uns so ein Bibel-Bildkarten-Spiel aufmerksam?  
(die Bibel kennt viele Rezeptionen, auch heute noch)
  - \* Warum wird die Bibel so in der Bildenden Kunst oder auch anderen Bereichen so aufgenommen?

Erarbeitung: Die SuS bringen Kinderbibeln mit, stellen diese vor und erklären, welche Geschichte ihnen besonders gut durch diese Kinderbibel vermittelt wurde. In einem 2. Schritt überlegen sie, inwiefern diese Kinderbibeln ihr Verhältnis zur Bibel geprägt haben.

- Mögliche Impulsfragen:
  - \* Was verbindest Du mit Deiner Kinderbibel?
  - \* Ist sie Dir wichtig?
  - \* Welche biblische Geschichte bedeutet Dir viel?
- Falls sich in der vorangegangenen Stunde, wenn die Aufgabe gestellt wird, die eigene Kinderbibel mitzubringen, herausstellt, dass ein S/eine S'in keine Kinderbibel mehr zuhause hat, kann die Lehrperson auch eine solche zur Verfügung stellen.  
Literatur zu möglichen kinder- und jugendgemäßen Bibeln:
  - **Die Bibel für Kinder und alle im Haus. Erzählt und erschlossen von Rainer Oberthür. Mit Bildern der Kunst ausgewählt und gedeutet von Rita Burrichter. München: Kösel-Verlag. 2015 (10. Aufl.).**
  - **Hubertus Halbfas. Die Bibel für kluge Kinder und ihre Eltern. Ostfildern: Patmos-Verlag. 2014 (2. Aufl.).**

### Vertiefung:

a) Die SuS suchen nach Impulsen, die ihnen heute helfen, mit Interesse in der Bibel zu lesen. Die im UG gegebenen S-Antworten werden im TA gesammelt und von den SuS ins Religionsheft übernommen.

- Möglicher TA/Folie/pptx-Folie

## UR-KUNDE

### 1. Der Bibel begegnen:

Was mir hilft, heute mit Interesse in der Bibel zu lesen

**Gewohnheit:** wenn ich immer wieder zum Lesen angehalten werde

Wenn die **Botschaft** der biblischen Geschichte mir **heute** was zu sagen hat

# BIBEL

**Verständnis 1:** Wenn ich den Sinn der biblischen Geschichte verstehe

Wenn **Bilder** den Inhalt der biblischen Geschichte verdeutlichen

**Verständnis 2:** Wenn ich geschichtliche Hintergründe zur biblischen Geschichte kenne

**Spiele** anhand der Bibel:  
z.B. Bibelfußball; Bibelquiz

### b) Die Lehrperson fasst im L-Info das Anliegen der UE zusammen:

- Bibel als UR-KUNDE (siehe Titel der Usequenz), hat uns heute noch etwas zu sagen
- Suche nach biblischen Geschichten, die uns/Jugendliche heute nicht „locker lassen“